

# ABSTAND HALTEN!

## Das Wortbild

Ein visuell ausgeglichenes Wortbild erscheint uns wohl geformt und holpert nicht. So kann das Auge das Wort in seiner Gesamtheit leicht erfassen – es ist gut leserlich. Dafür müssen die Weißräume (die Buchstabenabstände und die Binnenformen der Buchstaben) ausgewogen und ins Gleichgewicht gebracht werden.

Versalien sind zudem besser lesbar, wenn sie leicht gesperrt werden.

GESTALTUNG



metrisch gleich große Abstände zwischen den Buchstaben – unausgewogen und holprig

GESTALTUNG



visuelle Abstandskorrektur – die Weißräume ausgleichen

GESTALTUNG

nicht metrische Abstände, sondern visuell ausgeglichen – ausgewogen, leicht erfassbar

LA

LA

OV

OV

## Unterschneidung (Kerning)

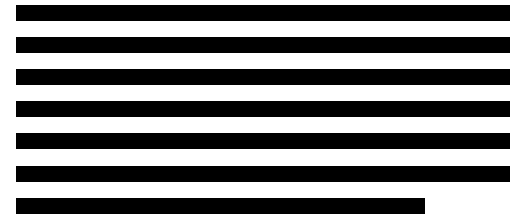
Durch optischen Ausgleich werden die großen Weißräume zwischen bestimmten Buchstabenpaaren verringert. Besonders bei geometrischen, konstruierten Schriften (hier »Jost«, ein von deutschen Groteskschriften der 1920er Jahre inspirierter Font) muss deutlich unterschritten werden.

Textverarbeitungs- und Grafikprogramme können das automatisch übernehmen.

## Das Schriftbild

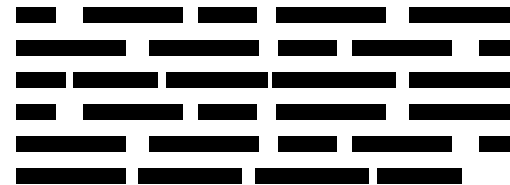
Ein gut gestaltetes Schriftbild lässt sich leicht vom Auge erfassen, ist leicht lesbar und wirksam.

Schriftart, Schriftgröße, Duktus, Randverhältnisse, Zeilenabstand, Zeilenlänge, Farbigekeit und Kontrast zum Untergrund sind Faktoren, die das Schriftbild bestimmen und sich dabei gegenseitig bedingen.



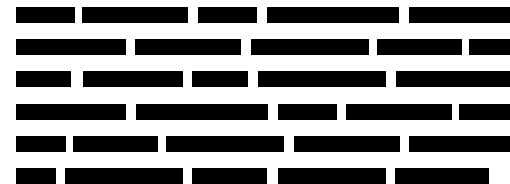
## Zeilenlänge und Zeilenabstand

Bei einer langen Zeile gelingt dem Auge der Zeilensprung besser – das Auge trifft die Folgezeile automatisch – wenn der Zeilenabstand größer ist.

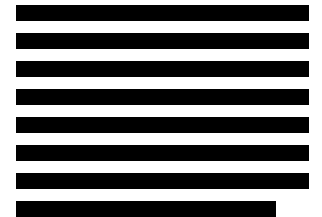


## Wortabstand und Zeilenband

Das Zeilenband wirkt durch ungleichmäßige und unausgewogene Wortabstände gestört. Stufenbildung beunruhigt das Auge.



Gleichmäßige Abstände beruhigen das Zeilenband, sorgen für ästhetische Ausdruckskraft und lassen das Auge die Zeilen ruhig lesen.



Kurze Zeilen vertragen einen kleineren Zeilenabstand.

## Fonts

*Lapture*

entworfen von Albert Kapr und Tim Ahrens (*Just Another Foundry*)

*Jost*

entworfen von Owen Earl (*indestructible type\**)

## schmale Grotesk

Leicht und schnell konstruierbare Schrift für Aufschriften aller Art, Schilder, Entwürfe, Photomontagen, Ausstellungen, Ladendekorationen usw., ohne Vorkenntnisse von jedermann herstellbar.\*

\*Tschichold, Jan: Das neue Plakat. in: Buch und Werbekunst, Bd. 7, 1930

[www.mediendesignpaedagogik.de](http://www.mediendesignpaedagogik.de)